

WELCHEN PLATZ FÃ?R NEUEN KINDERGARTEN IN TRIANGEL

Description

SPD Sassenburg

Mit der Frage, welcher Platz fÃ¼r den neuen Kindergarten nun der Richtige ist, befassen sich die politischen Gremien der Gemeinde Sassenburg nun schon eine ganze Weile.

Eigentlich schon abgeschlossen!

Nachdem der â??alteâ?? Ortsrat von Triangel schon Ã¼ber den Bau und dem damit verbundenen Bebauungsplan abgestimmt hatte, ist er ebenfalls durch die anderen politischen Gremien der vergangenen Wahlperiode beschlossen worden. Einem Neubau hÃ¤tte nichts mehr im Wege gestanden.

Ein Teil der neuen Ortsrats- und Gemeinderatsmitglieder wollen den Kindergarten nicht an den Kreisel in Triangel.

Teile des neugewÃ¤hlten Ortsrats in Triangel wÃ¼nscht sich einen neuen, anderen Standort fÃ¼r den Kindergarten. Aus einem Antrag der CDU geht hervor, dass der Platz nicht geeignet sei. Als GrÃ¼nde werden unter anderem die Lage zur Bahnstrecke oder die â??viel befahreneâ?? HauptstraÃ?e genannt. â??Alles Quatschâ??, so Denis Hannemann (SPD), stellvertretender OrtsbÃ¼rgermeister von Triangel. Hannemann hat mit vielen Erzieherinnen und Erziehern gesprochen. Diese kÃ¶nnen die BegrÃ¼ndungen des entsprechenden Antrags nicht bestÃ¤tigen. Viele sind einfach aus der Luft gegriffen.

Viele GesprÃ¤che! Auch mit Experten.

Die Gruppe der SPD/WirSa hat bereits viele GesprÃ¤che gefÃ¼hrt. Alle mit einem Ergebnis: eine Wartezeit von 1 â?? 2 Jahren ist keinesfalls realistisch. Man mÃ¼sse an dieser Stelle von 5 â?? 10 Jahren ausgehen, bis ein neuer Kindergarten hinter dem Alten in Betrieb genommen werden kÃ¶nne.

Baustellen LÃ¤rm! â?? Problematisch.

Aus dem Antrag der CDU geht hervor, dass man nicht mÃ¶chte, dass die Kinder der GerÃ¤uschkulisse der HauptstraÃ?e ausgesetzt sind. Diese wird allerdings laut Gutachten und durch Schaffung eines

Schutzwalls mehr als gering sein. Schlimmer zu betrachten wÃ¤re es, die Kinder dem stÃ¤ndigen BaulÃ¤rm auszusetzen, sofern der Kindergarten irgendwann hinter dem ursprÃ¼nglichen Kindergarten gebaut werden wÃ¼rde. Zeitweilig wÃ¤re Ã¼ber einen im Moment noch nicht absehbarem Zeitraum der Spielplatz des aktuellen Kindergartens fÃ¼r die Kinder nicht nutzbar.

Container mÃ¼ssen Baufahrzeugen weichen.

Bauarbeiten eines Kindergartens sind nicht zu unterschÃ¤tzen. Es wird viel, sehr viel Platz benÃ¶tigt. So werde man wahrscheinlich nicht mal darum herumkommen, die Container fÃ¼r die Bauarbeiten wegzureiÃ?en. Wohin dann mit diesen Kindern in Hinblick darauf, daÃ? aktuell ja schon nicht alle Kinder von Triangel auch im Ort betreut werden kÃ¶nnen. Aktuell wird bereits eine Gruppe aus Platzmangel in Neudorf-Platendorf betreut.

Die Kinder kommen sicher in den Kindergarten.

ZusÃ¤tzlich geschaffene MaÃ?nahmen der Gemeinde Sassenburg, werden fÃ¼r die Verkehrssicherheit sorgen. Schon jetzt machen sich Kindergartengruppen auch anderer Einrichtungen auf den Weg, ihr Dorf zu erkunden. Dabei Ã¼berqueren Sie regelmÃ¤Ã?ig straÃ?en. Einige davon sogar noch stÃ¤rker befahrener, als die in Triangel. Verkehrssicherheit ist ein wichtiges Thema und kann dadurch erlernt werden.

SPD Sassenburg

GrundstÃ¼ck weiÃ?t ausreichende GrÃ¶Ã?e auf!

Bei der GrÃ¶Ã?e fÃ¼r einen Kindergarten und die damit verbundene FlÃ¤che muss sich strickt an die vorgaben des Landes Niedersachsen gehalten werden. Hier schaut man bereits in die Zukunft und kann gut einschÃ¤tzen, welchen Bedarf es auch in vielen Jahren fÃ¼r einen Kindergarten geben wird, damit dieser auch lange zeitgemÃ¤Ã? ist.

Planung in die Jahre gekommen.

Die Planung des Kindergartens am Kreisel hinter Penny sei laut Antrag der CDU in die Jahre gekommen. Nur kann ein Plan, der aber noch nicht abgeschlossen ist, Ã¼berhaupt in die Jahre gekommen sein? SelbstverstÃ¤ndlich mÃ¼ssen alle Gegebenheiten zum Bau geprÃ¼ft werden. Hier sind jedoch Fachleute einbezogen. FÃ¼r bekannte Schwierigkeiten werden man LÃ¶sungen finden. â??LÃ¶sungsvorschlÃ¤ge fÃ¼r einen Sonnenschutz, der entsprechenden Schatten spendet und zudem sogar gut fÃ¼r die Umwelt ist, gebe es bereitsâ??, so Denis Hannemann (SPD). Planer, Bauausschuss und Ortsrat werden eng zusammenarbeiten, das wurde zugesichert.

Kostenfaktor Umplanung â?? Haushalt 2022

Im Rahmen der aktuellen Haushaltsplanungen gibt es immer wieder Hinweise der BIG man mÃ¼sse sparen und Kosten senken. Nun nimmt diese, neue Planungskosten des Kindergartens in billigend Kauf. Wie passt dies zusammen?

Wir brauchen den Kindergarten â?? fÃ¼r die Kinder â?? jetzt!

Auch Steffen Reinert (WirSa), hat GesprÃ¤che gefÃ¼hrt. So auch mit dem Personal der Einrichtung in Triangel. â??Es gibt keinen Bewegungsraum, lediglich ein langer Flur, der zwangslÃ¤ufig als dieser genutzt werden mussâ??, so Steffen Reinert (WirSa). â??Wir sollten alles dafÃ¼r tun, daÃ? die Kinder

einen schÃ¶nen neuen Kindergarten mit Bewegungsraum bekommen. â??Das so schnell es nur gehtâ??, so Steffen Reinert weiter.

Provisorien nicht hinnehmbar.

Mehrfach wurde Ã¼ber den Bedarf an KindergartenplÃ¤tze berichtet. â??Provisorien sollten Provisorien bleiben, eine Nutzung sollte nicht lÃ¤nger als absolut notwendig erfolgenâ?? ist die klare Aussage von Martin Pollak (SPD), der selber Familienvater ist.

Neuer Standort â?? Nicht anders, nicht Besser.

AbschlieÃ?end betrachtet ist es klar erkennbar, dass die Alternative eines Neubaus hinter dem aktuellen Kindergarten mit Mehrkosten verbunden ist, wir noch viele Jahre Provisorien nutzen mÃ¼ssten, man nicht genug Platz hat und Kinder nicht betreut werden kÃ¶nnen. Zudem rÃ¼ckt ein neuer Kindergarten in weite Ferne. Ein klaren Pluspunkt fÃ¼r einen neuen Kindergarten am alten Standort ist nicht erkennbar. Klarer Vorteil fÃ¼r den neuen Standort am Kreisel in Triangel ist der Faktor Zeit und keine BeeintrÃ¤chtigung des aktuelle Kindergartenbetriebes durch eine GroÃ?baustelle in direkter Nachbarschaft des bestehenden Kindergartens.

SPD Sassenburg

Date Created
23.02.2022